

Digital signiert durch DigiPol
Eingelangt: 04.03.2026 13:58
Aktenzahl: PGL-364777-2026-KVP/GF
Geschäftsstelle Landtag, Gemeinderat,
Landesregierung und Stadtsenat

Schriftliche Anfrage

des Gemeinderates Harald Zierfuß (ÖVP) an Herrn Bürgermeister Dr. Michael Ludwig .

Einsatz von Künstlicher Intelligenz und Stand der Digitalisierung in der Magistratsdirektion Wien

Mit der „Digitalen Agenda 2030“ sowie der „KI-Strategie der Stadt Wien“ hat die Stadt Wien einen grundlegenden strategischen Rahmen für die digitale Transformation der Verwaltung und den Einsatz Künstlicher Intelligenz geschaffen. Auch der Rechnungshof hat sich in einem aktuellen Bericht mit der Digitalisierungsstrategie der Stadt Wien auseinandergesetzt und dabei konkrete Verbesserungspotenziale aufgezeigt. Dass diese Themen systematisch aufgegriffen und extern geprüft werden, ist grundsätzlich positiv zu bewerten.

Bei genauerem Hinsehen zeigt sich jedoch, dass die 66 Maßnahmen der Digitalen Agenda überwiegend auf einer übergeordneten, gesamtstädtischen Ebene formuliert sind. Konkrete Budgetangaben fehlen ebenso wie ressortspezifische Umsetzungspläne und messbare Ziele, anhand derer Fortschritte objektiv bewertet werden könnten. Auch die KI-Strategie bleibt in weiten Teilen ein allgemeiner Leitfaden, ohne klare operative Vorgaben oder verbindliche Umsetzungsschritte.

Vor diesem Hintergrund sollen die folgenden Fragen mehr Transparenz über den

tatsächlichen Stand der Digitalisierung und den konkreten KI-Einsatz in der Magistratsdirektion Wien schaffen.

Der gefertigte Gemeinderat stellt daher gem. § 31 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgende

Anfrage:

Allgemeiner Teil – Magistratsdirektion Wien

1. Welche übergeordnete Strategie verfolgt die Magistratsdirektion Wien derzeit im Hinblick auf Digitalisierung und den Einsatz von Künstlicher Intelligenz?
2. Gibt es für die Magistratsdirektion verbindliche Leitlinien oder Standards für den Einsatz von KI (z.B. Transparenz, Nachvollziehbarkeit, Datenschutz, ethische Grundsätze)?
3. Welche Rolle nimmt die Magistratsdirektion bei der gesamtstädtischen Koordination von Digitalisierungs- und KI-Projekten ein?
4. Welche personellen und finanziellen Ressourcen stehen der Magistratsdirektion für Digitalisierung und KI zur Verfügung?

Digitalisierung in der Magistratsdirektion

5. Wie stellt sich der aktuelle Stand der Digitalisierung in den Aufgabenbereichen der Magistratsdirektion dar?
6. Welche wesentlichen Digitalisierungsmaßnahmen wurden seit dem Jahr 2020 im Verantwortungsbereich der Magistratsdirektion konkret umgesetzt?
7. Welche internen Prozesse (z.B. Organisation, Personalsteuerung, Controlling, Berichts- und Entscheidungsprozesse) wurden seit 2020 digitalisiert oder wesentlich modernisiert?
8. Welche Digitalisierungsprojekte befinden sich derzeit in Umsetzung bzw. Planung?

Einsatz von Künstlicher Intelligenz

9. In welchen Aufgabenbereichen der Magistratsdirektion wird derzeit Künstliche Intelligenz eingesetzt oder deren Einsatz geprüft?

10. Zu welchen konkreten Zwecken wird bzw. soll KI eingesetzt werden (z.B. Entscheidungsunterstützung, Datenanalyse, Prognosen, Prozessautomatisierung)?

11. Gibt es Pilotprojekte oder Testanwendungen zum KI-Einsatz innerhalb der Magistratsdirektion?

- Wenn ja, welche und mit welchen bisherigen Ergebnissen?
- Wenn nein, warum nicht?

12. Wie wird sichergestellt, dass KI-Anwendungen in der Magistratsdirektion rechtskonform, transparent und nachvollziehbar eingesetzt werden?

Rolle der Magistratsdirektion als Steuerungs- und Kontrollinstanz

13. In welcher Form unterstützt oder kontrolliert die Magistratsdirektion den Einsatz von Digitalisierung und KI in den einzelnen Magistratsabteilungen?

14. Gibt es Berichtspflichten der Magistratsabteilungen gegenüber der Magistratsdirektion über Digitalisierungs- und KI-Projekte?

15. Wie stellt die Magistratsdirektion sicher, dass Doppelgleisigkeiten vermieden und Synergien zwischen den Abteilungen genutzt werden?

Personal, Organisation und Kompetenzen

16. Welche Maßnahmen setzt die Magistratsdirektion, um digitale Kompetenzen und KI-Know-how bei Führungskräften und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aufzubauen?

17. Gibt es seit 2020 gezielte Schulungs- oder Weiterbildungsprogramme im Bereich Digitalisierung und KI?

18. Werden externe Expertinnen und Experten oder Kooperationen mit Forschungseinrichtungen genutzt, und wenn ja, in welchem Umfang?

Ausblick und Governance

19. Gibt es eine mittel- bis langfristige Roadmap für Digitalisierung und KI im Verantwortungsbereich der Magistratsdirektion?

20. Welche konkreten Effizienz- oder Qualitätsgewinne erwartet sich die Magistratsdirektion durch den verstärkten Einsatz von Digitalisierung und KI?

21. Wie wird der Erfolg von Digitalisierungs- und KI-Maßnahmen gemessen und evaluiert?

(Bitte die Fragen einzeln sowie chronologisch beantworten)

27.02.2026

Unterzeichner*innen:

Harald Zierfuß (ÖVP)